

19.02.2021 - 09:55 Uhr

Medienmitteilung: KLM und Air France bauen auf Corona-Testmöglichkeiten an Schweizer Flughäfen

KLM und Air France bauen auf Corona-Testmöglichkeiten an Schweizer Flughäfen

Für Fluggäste, die aus Hochrisikogebieten nach Amsterdam reisen, wird von der niederländischen Regierung seit dem 23. Januar 2021 zusätzlich zum PCR-Test auch ein Antigentest verlangt. Da der Antigentest beim Abflug nicht älter als vier Stunden sein darf, stellt dies für Kundinnen und Kunden ein praktisches Problem dar: Nicht alle Flughäfen verfügen über Antigentest-Einrichtungen. Für Passagiere aus der Schweiz sind nun ab Zürich, Basel und Genf auch für frühmorgendliche Flüge zeitlich gültige Antigentests möglich. Der Flugbetrieb in die begrenzte Menge sicherer Länder bleibt unverändert^[1].

Die Aufrechterhaltung eines sicheren und verantwortungsbewussten Flugbetriebs ist oberste Priorität von KLM, auch seit dem COVID-19-Ausbruch Anfang 2020. So hat KLM bisher wichtige Reisen, Repatriierungen und den Transport von notwendiger Fracht ermöglicht. KLM hat hierfür zahlreiche Massnahmen an Bord ergriffen, etwa die Einführung von HEPA-Filtern, Gesichtsmasken und die Anpassung des Bordservices. Die Sicherheit und Gesundheit der Fluggäste und Mitarbeitenden geniessen dabei stets höchstes Augenmerk. Dazu zählen auch die neuen Testmöglichkeiten zur Einhaltung der staatlich vorgegebenen Reisebedingungen in Zürich, Basel und Genf. Ab sofort sind damit auch die frühmorgendlichen Flugverbindungen von KLM ab diesen Destinationen für Passagiere und Crews vollumfänglich garantiert.

Air France bietet identischen Service ab allen Schweizer Flughäfen

Reisende, die mit dem Flugzeug aus europäischen Ländern nach Frankreich einreisen, müssen seit dem 24. Januar 2021 ebenfalls einen negativen Corona-Test vorweisen. Dieser PCR-Test darf nicht älter als 72 Stunden sein. Die Massnahmen gelten für Einreisende aus EU-Staaten und anderen Ländern des europäischen Raums inklusive der Schweiz. Ausnahmen gibt es für Grenzgänger und den Warenverkehr. Air France Schweiz kooperiert ebenfalls mit den unten genannten Testcentern an den Schweizer Flughäfen.

^[1] Seit dem 23. Januar gilt in den Niederlanden nach wie vor ein Flugverbot aus dem Vereinigten Königreich, Südafrika und Südamerika (Argentinien, Brasilien, Chile, Peru, Ecuador, Kolumbien, Venezuela, Bolivien, Uruguay, Paraguay, Surinam, Panama, Guyana, Französisch-Guyana). Frachtflüge sind vom Flugverbot ausgenommen.

Testmöglichkeiten am Flughafen Zürich

Nur für Passagiere des Morgen-Fluges KL 1952 (Zürich ab 06.55 Uhr):

CORONA TEST CENTER IN DIELSDORF, Nassenwilerstrasse 2, 8157 Dielsdorf: Die Tests werden in den Räumlichkeiten der Feuerwehr Dielsdorf durchgeführt.

Öffnungszeiten:

an KL 1952 Flugbetriebstagen von 3.30 bis 5.30 Uhr

Preise und Verfügbarkeiten:

Antigen-Schnelltest: 80 CHF (Bezahlung bar, via TWINT oder mit Karte möglich – ausser AMEX und Postcard), Resultat in 15 bis 20 Minuten

Anmeldung obligatorisch:

Per E-Mail an corona@apotheke.dr.kunz.ch unter Angabe folgender Daten: vollständiger Name, Geburtsdatum, Flugnummer

Für alle anderen Passagiere: AIRPORT MEDICAL CENTER

Öffnungszeiten:

Von Montag bis Freitag: zwischen 8.00 und 17.00 Uhr

Am Wochenende: zwischen 7.30 und 19.00 Uhr (Wochenendzuschlag wird erhoben)

Preise und Verfügbarkeiten:

PCR: 200 / 240 CHF, Ergebnis in 24h-48h

IgG-Antikörper: 140 / 180 CHF, Ergebnis in 24h-48h

Antigen-Schnelltest: 100 / 120 CHF, Ergebnis in 15 bis 30 Minuten

Termin muss telefonisch reserviert werden unter: 043 816 60 00

Testmöglichkeiten am Flughafen Basel

Das COVID TEST CENTER befindet sich vor den Air France-KLM-Check-in-Schaltern in der Abflughalle 1.

Öffnungszeiten:

Von Montag bis Samstag: zwischen 07.30 und 12.30 Uhr

Sonntag: geschlossen

Preise und Verfügbarkeiten:

PCR: 100 EUR, Ergebnis in 12 Stunden

Antigen: 40 EUR, Ergebnis in 30 Minuten

Für französische Staatsangehörige werden die Tests von der Krankenkasse übernommen.

Testmöglichkeiten am Flughafen Genf

COVID-19 SCREENING CENTER von m3 SANITRADE, das sich im Check-in-Bereich des ehemaligen Terminals T2 am Genève Aéroport befindet.

Öffnungszeiten:

täglich von 04.15 bis 19.00 Uhr

Preise und Verfügbarkeiten:

PCR: 150 CHF, Ergebnis in 24 bis 36 Stunden

Antigen: 65 CHF, Ergebnis in 15 Minuten

Tests für Personen mit Symptomen oder bei Vorlage eines Nachweises vom Kantonsarzt oder einer Meldung aus der Swisscovid-App sind kostenlos (werden vom Bund übernommen).

Termin muss gebucht werden:

Online: <https://www.m3-test.ch/>

Telefonisch: 022 809 07 35 bei m3 SANITRADE

Jeder, der einen Test im Rahmen der BAG-Testkriterien benötigt, kann an diesem neuen Standort zusammen mit abfliegenden Passagieren einen Test durchführen lassen. Der Zugang zu beiden Tests wird durch einen Fragebogen bestimmt, der bei der Terminvereinbarung ausgefüllt werden muss.

Air France-KLM Medienkontakt:

c/o Panta Rhei PR AG

Reto Wilhelm / Nina Rafaniello

airfrance-klm@pantarhei.ch

+41 (0)44 365 20 20

www.airfranceklm.com

Twitter: @AirFranceKLM

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100018582/100865555> abgerufen werden.